
















Kommunales Denkmalkonzept
Bebauungsplan Kirchheim 2030

Legende

Bebauungsplan	Fachinformationen Denkmalpflege
 Geltungsbereich Bebauungsplan	 Bodendenkmal
 Straßenraum	 Ergebnisse negativ
 Baugrenzen	 Ergebnisse positiv
 Tiefgaragen und Garagen	Folgeklassenkataster KDK
 Grünfläche Gemeinbedarf	 Denkmal unbedingt erhalten
 Grünfläche Maßnahme (LGS)	 Zumutbarkeit prüfen
 Grünfläche öffentlich	 Denkmal vermutet
	 Vermutungsprüfung empfohlen
	 Freigabe

Folgeklassen / Bewertungskategorien

Folgeklasse 1 Denkmal unbedingt erhalten:
Bodendenkmal ausgewiesen; besonders gute Erhaltung nachgewiesen (ober-
tägig sichtbar, besonders dichte Erhaltung der Sachzusammenhänge, beso-
nders hohe Folgekosten für die Allgemeinheit im Falle der Ausgrabung);

Folgen: Zustimmung zur Erlaubniserteilung nach Art. 7 (1) und Art. 7 (4) BayDSchG kann nicht in Aussicht gestellt werden; Vorschläge zur extensivierten Nutzung im Rahmen Boden-KDK empfohlen; Prüfung der Förderfähigkeit (z.B. Förderung Flächenankauf) im Rahmen Boden-KDK empfohlen

Folgeklasse 2 Zumutbarkeit prüfen:
Bodendenkmal ausgewiesen oder vermutet; gute Erhaltung nachgewiesen;

Folgen: Im Falle der Erlaubniserteilung ist mit außergewöhnlich hohen Kosten für die Durchführung archäologischer Ersatzmaßnahmen zu rechnen (ca. 15 % der Gesamtinvestitionskosten ohne Grunderwerb und höher); besondere fachliche Leistungen (Anthropologie, Paläoanatomie, Archäobotanik, Dendroarchäologie, Nassholzkonservierung, Grabungsnahe Fundkonservierung, naturwissenschaftliche Beprobung, wissenschaftliche Auswertung) sind ggf. Teil der fachlichen Auflagen der Erlaubnis; Vorlage und Prüfung des Investitionsvolumens vor Erlaubniserteilung erforderlich; Vorschläge zur extensivierten Nutzung im Rahmen Boden-KDK empfohlen

Folgeklasse 3 Denkmal bekannt oder vermutet (Art. 7 BayDSchG):
Bodendenkmal ausgewiesen oder nach Aktenlage vermutet; Qualität der Denkmalerhaltung unbekannt;

Folgen: Erlaubnisverfahren gem. Art. 7 BayDSchG erforderlich; die Zustimmung zur Erlaubniserteilung kann unter fachlichen Auflagen in Aussicht gestellt werden; vertiefte Vermutungsprüfung (Prospektion) im Rahmen Boden-KDK empfohlen

Folgeklasse 4 Vermutungsprüfung empfohlen:
Derzeit kein Bodendenkmal ausgewiesen;

Folgen: Beteiligung der Denkmalbehörden und Vermutungsprüfung bei Überplanung empfohlen; Vermutungsprüfung im Rahmen Boden-KDK empfohlen

Folgeklasse 5 Freigabe:
Qualifizierte Kenntnis zur Fläche liegt vor; kein Bodendenkmal ausgewiesen; keine Denkmalvermutung begründet;

Folgen: keine Erlaubnis gem. Art. 7 BayDSchG erforderlich; es gilt Art. 8 BayDSchG

Fachliche Leitung: Dr. J. Haberstroh, Dr. G. Schlücksbier
Mitarbeiter: P. Bünner, F. Eck, A. Naimo-Ghio
Kartenherstellung: F. Eck

Koordinatensystem:
DHDN Gauß-Krüger Zone 4
EPSG-Code: 31468
Kartengrundlage: Digitale Flurkarte, LDBV

